

WÜRDE  
SALZA  
SPIEGEL

# AMTSBLATT



10 JAHRE  
EINHEITSGEMEINDE



Gemeinde  
Teutschenthal

JAHRGANG 2020 | Ausgabe 20/2020 | vom 21.10.2020

## 22. Lange Nacht der Poesie in Teutschenthal

von und mit



Front Porch Picking  
(Bluegrass Blues Hawaiian Hotswing)



Manfred  
Hausin



Martin Betz  
(Poetisches Kabarett)



Jochen Wiegandt  
(Liederatur)



Nicole Weißbrodt  
(betreutes Puppenspiel)



Schnappsack  
(Volkliedliches und eigenes)



am **7.11.2020**

**Beginn: 19.30 Uhr.**

**Einlass ab 18.30 Uhr**



Reiner Panitz  
(Musikkabarett Mehlprimel)

Mit Hygienekonzept und einigen Einschränkungen, aber wir freuen uns auf Sie.  
Um auch die 22. Lange Nacht in guter Erinnerung zu behalten, bitten wir Sie schon jetzt  
sich an vorgegebene Regeln zu halten, in Ihrem und unserem Interesse.

Kartenvorbestellung ab sofort, Kartenverkauf und Programmhefte ab 27. Oktober 2020 in der Bücherei

## INHALTSVERZEICHNIS amtliche Mitteilungen

Wichtige Adressen und Telefonverbindungen .....	2
Hier spricht der Bürgermeister .....	3
Ansprechpartner der Gemeinde Teutschenthal und den Ortschaften/Sprechzeiten/Telefon .....	4

## Gemeinde Teutschenthal

Grundstückausschreibung Schraplauer Straße 13 in Asen- dorf.....	5
---	---

## Ortschaft Angersdorf

Bekanntmachung Sitzung des Ortschaftsrates.....	5
---	---

## Ortschaft Langenbogen

Bekanntmachung Sitzung des Ortschaftsrates.....	5
---	---

## Nichtamtlicher Teil ab Seite 6

### Impressum

#### Herausgeber:

Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, 06179 Teutschenthal  
Ansprechpartner: Frau Pohle,  
e-mail: [martina.pohle@gemeinde-teutschenthal.de](mailto:martina.pohle@gemeinde-teutschenthal.de)  
Gesamtauflage: 6760, kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde  
Teutschenthal

**Druck:** Schäfer Druck & Verlag GmbH, Köchstedter Weg 3,  
06179 Teutschenthal/OT Langenbogen, Tel.: (034601) 2 55 19, Fax: 2 55 20,  
e-mail: [schaeferdruck@web.de](mailto:schaeferdruck@web.de)

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 05 vom 01.04.2017

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Teutschenthal, Tilo Eigendorf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Geschäftsführer der Schäfer Druck & Verlag GmbH, Jörg R. Schäfer

#### Anzeigenannahme:

- in der Gemeinde Teutschenthal, Frau Pohle
- oder bei der Schäfer Druck & Verlag GmbH
- Gewerbliche Anzeigen werden direkt bei Frau Schäfer,  
Schäfer Druck & Verlag GmbH, entgegengenommen.

#### Verteilung:

Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH, Delitzscher Straße 65,  
06112 Halle, Tel. (03 45) 1 30 10 66

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen.  
Veröffentlichungen müssen nicht immer mit der Meinung der Redaktion  
übereinstimmen.

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung war und ist während der bestehenden Corona-Einschränkungen für die Bürgerinnen und Bürger mit der nachfolgenden Maßgabe geöffnet.

**Grundsätzlich werden Anliegen zur Vermeidung eines erhöhten Besucheraufkommens nur nach vorheriger Terminvereinbarung (Telefon & E-Mail) entgegengenommen.**

Darüber hinaus sind Besucher wegen der anhaltenden Corona-Situation angehalten, eine Mund-Nasen-Bedeckung im Verwaltungsgebäude zu tragen. Die Abstandsregelungen, die Husten- und Niesetikette sowie die Hygieneregeln sind zu beachten.

Bitte nutzen Sie zur Terminvereinbarung die nachfolgenden Telefonnummern:

<b>Zentrale:</b>	<b>034601/ 365</b>
<b>Einwohnermeldeamt:</b>	<b>034601/ 3 66 33 oder 3 66 47</b>
<b>Standesamt:</b>	<b>034601/ 3 66 48</b>
<b>Friedhofsverwaltung:</b>	<b>034601/ 3 66 28</b>
<b>Fundbüro:</b>	<b>034601/ 3 66 28</b>
<b>Gewerbeamt:</b>	<b>034601/ 3 66 43</b>
<b>Sachbearbeiter Kitas:</b>	<b>034601/ 3 66 29 oder 3 66 61</b>
<b>Ordnungswesen:</b>	<b>034601/ 3 66 46</b>
<b>Kasse:</b>	<b>034601/ 3 66 11</b>
<b>Wohnungswesen</b>	<b>034601/ 3 66 32</b>
<b>Hochbau</b>	<b>034601/ 3 66 35</b>
<b>Tiefbau</b>	<b>034601/ 3 66 20</b>
<b>Bauleitplanung</b>	<b>034601/ 3 66 19</b>

#### E-Mail:

[kontakt@gemeinde-teutschenthal.de](mailto:kontakt@gemeinde-teutschenthal.de)

[Beschwerdestelle@gemeinde-teutschenthal.de](mailto:Beschwerdestelle@gemeinde-teutschenthal.de)

Nächster voraussichtlicher Erscheinungstermin des Würde/Salza Spiegels:

**am 04.11.2020**

**Redaktionsschluss ist der 26.10.2020**

# Hier spricht der Bürgermeister

## **Geodatenknoten & IG EK – Hintergründe zu Beschlüssen aus dem Gemeinderat**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Entwicklung einer Kommune wird nicht nur gesteuert durch den politischen Willen der Akteure vor Ort. Immer wieder sind es landesrechtliche oder auch bundesrechtliche Vorschriften, mit welchen sich die Gemeindeverwaltung und letztlich der Gemeinderat als höchstes Gremium unserer Gemeinde befassen muss.

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 13.10.2020 ist der Aufbau eines dezentralen Geodatenknotens in der Gemeinde Teutschenthal festgelegt worden. Da beim Gebrauch des Fachbegriffes Geodatenknoten durchaus Verwirrung entstehen kann, möchte ich an dieser Stelle versuchen, die Hintergründe zu diesem wichtigen Beschluss darzulegen.

Das Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz – OZG) verpflichtet Bund, Länder und Kommunen, bis Ende 2022 ihre Verwaltungsleistungen über Verwaltungsportale auch digital anzubieten. Bereits mit Beschluss des Gemeinderates vom 03.12.2019 erteilte dieser daher die Zustimmung zur Beantragung von Fördergeldern für den Aufbau eines dezentralen Geodatenknotens in der Gemeinde Teutschenthal. Vom Gesetzgeber wurden insgesamt knapp 600 gemäß OZG zu digitalisierende Verwaltungsleistungen (sogenannte OZG-Leistungen) identifiziert. Im sogenannten OZG-Umsetzungskatalog sind die OZG-Leistungen in 35 Lebens- und 17 Unternehmenslagen gebündelt und 14 übergeordneten Themenfeldern (zum Beispiel „Familie & Kind“ und „Unternehmensführung & -entwicklung“) zugeordnet. Der OZG-Umsetzungskatalog orientiert sich dabei nicht an behördlichen Zuständigkeiten, sondern an der Nutzerperspektive von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen.

Für Bürgerinnen und Bürger sowie perspektivisch auch für Unternehmen soll zukünftig das Ausfüllen, Ausdrucken und das Versenden von Anträgen per Post mehr und mehr der Vergangenheit angehören. Antragsteller können dann vieles jederzeit online erledigen und sind nicht mehr an die Öffnungszeiten von Verwaltungen gebunden. Die Umsetzung soll so erfolgen, dass alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen, welche ihre Behördengänge online erledigen möchten, sich dafür ein eigenes Servicekonto (Bürgerkonto) einrichten. Mit diesem

Konto werden Sie Zugang zu allen Online-Angeboten haben, egal ob es sich um eine Verwaltungsleistung einer Kommune, eines Landes oder des Bundes handelt. In das Servicekonto integriert sind verschiedene Basisdienste, wie z.B. ein Postfach oder auch eine Bezahlungsfunktion.

Für den Aufbau des dezentralen Geodatenknotens hat die Gemeinde Teutschenthal Fördermittel bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt beantragt. Mit Fördermittebescheid vom 10.07.2020 wurde das Projekt genehmigt. Es werden 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert. Lediglich einen Eigenmittelanteil in Höhe von 20 Prozent wird die Gemeinde Teutschenthal über den Haushaltsplan finanzieren.

In der Vorausschau auf die bestehende Verpflichtung Verwaltungsleistungen digital anbieten zu müssen, hat die Gemeinde Teutschenthal die Notwendigkeiten frühzeitig erkannt und die Weichen zur Digitalisierung des Verwaltungshandeln gestellt.

*Quelle: Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat, 2020*

Unter dem Datum des 07.07.2020 hat der Gemeinderat auch die Erstellung eines Integrierten Gemeindlichen Entwicklungskonzepts (IG EK) beschlossen. Dieses stellt eine konzeptionelle Basis für die Sicherung der Daseinsvorsorge im Gemeindegebiet dar. Es trägt wesentlich dazu bei gleichwertige Lebensverhältnisse zu gewährleisten. Dabei werden nicht nur Infrastrukturen, Klimawandel und andere gesellschaftspolitische Trendthemen in den Blick genommen, sondern auch veränderte Lebensstile und Wertvorstellungen der Einwohnerschaft berücksichtigt. Gerade vor dem Hintergrund der vergangenen Gemeindegebietsreform bietet ein IG EK eine verlässliche Richtschnur, um vor allem investive Maßnahmen für unser Gemeindegebiet nachhaltig und langfristig besser einschätzen zu können. Wie bereits in vielen anderen Gemeinden Sachsen-Anhalts wird das IG EK auch bei uns ein wichtiges Instrument für die künftige Haushalts- und Investitionsplanung der Gemeinde Teutschenthal bilden. Gemeinsam mit dem in Arbeit befindlichen Flächennutzungsplan bildet das IG EK das Instrument zur langfristigen Steuerung der Gemeinde und das Fundament zu einem strategischen Handeln.

T. Eigendorf  
Bürgermeister

## Ansprechpartner der Gemeinde Teutschenthal und den Ortschaften/ Sprechzeiten / Telefon

### Gemeinde Teutschenthal

Bürgermeister: Tilo Eigendorf  
Am Busch 19  
06179 Teutschenthal

Büro Bürgermeister: Martina Pohle  
Telefon: 03 46 01 - 36600

### Ortschaft Angersdorf

Ortsbürgermeister: Manfred Wagenschein  
Ortschaftsbüro: Lauchstädter Straße 47  
06179 Teutschenthal/OT Angersdorf

Sprechzeit: jeden letzten Dienstag im Monat  
18:00 - 20:00 Uhr

Telefon: 0345 - 6 13 20 80

### Ortschaft Dornstedt

Ortsbürgermeister: Jens Heinemann  
Ortschaftsbüro: An der Schule 2  
06179 Teutschenthal/OT Dornstedt

Sprechzeit: jeden 2. Donnerstag im Monat von  
16:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 03 46 36 - 6 03 41

Termine außerhalb der Sprechzeit sind nach Vereinbarung  
möglich, Telefon: 0172-34 381 39

### Ortschaft Holleben

Ortsbürgermeister: Andreas Kochalski  
Ortschaftsbüro: Ernst-Thälmann-Straße 57  
06179 Teutschenthal/OT Holleben

Sprechzeit: jeden ersten Mittwoch im Monat  
17:00 - 19:00 Uhr

Telefon: 03 45 - 6 13 02 38

### Ortschaft Langenbogen

Ortsbürgermeister: Siegfried John  
Ortschaftsbüro: Paul-Schmidt-Straße 11  
06179 Teutschenthal/  
OT Langenbogen

Sprechzeit: Donnerstag(14tägig)nur in geraden  
Wochen, 15:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 03 46 01 - 2 24 64

### Bankverbindungen Gemeinde Teutschenthal

Saalesparkasse: IBAN:DE04 80053762 0378001403  
BIC: NOLADE21HAL

### Ortschaft Steuden

Ortsbürgermeister: Frank Witte  
Neue Straße 16  
06179 Teutschenthal/OT Steuden  
dienstags (14tägig)

14:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 03 46 36 -6 02 21

Mail: ortschaft-steuden@web.de

### Ortschaft Teutschenthal

Ortsbürgermeisterin: Annegret Helbig  
Ortschaftsbüro: Am Busch 19 (**Zimmer 008**)  
06179 Teutschenthal

Sprechzeit: dienstags 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Telefon: 034601 - 36636

### Ortschaft Zscherben

Ortsbürgermeister: Christoph Michalski  
Sprechzeit: jeden letzten Freitag im Monat  
16:00- 18:00 Uhr

Gerätehaus der FF Zscherben

Angersdorfer Straße 9

06179 Teutschenthal/ OT Zscherben

0176-70 723 809

Mobil: michalski-christoph@gmx.de

Email:/Mail: **Grünschnittsäcke sind in der Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, für 80 Cent erhältlich!**

### Schiedsstelle der Gemeinde Teutschenthal

Ernst-Thälmann-Straße 57, 06179 Teutschenthal/  
OT Holleben

Sitzungen: jeden ersten Mittwoch im Monat 16:00 - 18:00

Email: **schiedsstelle.teutschenthal@t-online.de**

Telefon: 0345/613 87 36 (zu den Sprechzeiten)

### Polizeirevier Saalekreis

Hallesche Straße 96/98, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 - 446 - 0 Fax: 03461 - 446 - 210

### Außenstelle der Polizei Teutschenthal

Am Stadion 2, 06179 Teutschenthal

Telefon: 034601 - 39 70 919 - Herr Hedler

034601 - 39 70 915 - Herr Bedemann

Fax: 034601 - 39 70 910

**Sprechstunden der Regionalbereichsbeamten jeden Dienstag 13:00 bis 15:00 Uhr und nach telefonischer Anmeldung unter folgenden Rufnummern:**

PHK Andreas Hedler 0160 - 2 61 97 63

PHK Hardy Bedemann 0160 - 2 61 98 81

### Abwasserentsorgung

#### Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis

(für die Gemeinden Teutschenthal mit allen Ortschaften)

Sennewitzer Str. 7, 06193 Petersberg/OT Gutenberg

Telefon: 03 46 06/360-0 Fax: 03 46 06/360-299

e-Mail: info@wazv-saalkreis.de

Internet: www.wazv-saalkreis.de

Sprechzeiten:

dienstags 09.00-12.00 / 13.00-18.00 Uhr

donnerstags 09.00-12.00 / 13.00-15.00 Uhr

bzw. nach telefonischer Vereinbarung

Störungsmeldung Abwasser: 01511/412 27 95

Störungsmeldung Trinkwasser: 0800/66 47 00 3

### Bereitschaftsdienste für den Notfall

Feuerwehr / Rettungsdienst 112 (kostenfrei)

Polizei 110 (kostenfrei)

Rettungsleitstelle 0345 - 8 07 01 00

Feuerwehrleitstelle 0345 - 2 21 50 00

Wochenendbereitschaft

(Ärzte, Zahnärzte usw.) 0345 - 68 10 00

Mitnetz GAS (kostenfrei) 0800 2 200922 envia

Mitteldeutsche Energie AG (kostenfrei) 0800 2 305070 MIDE-

WA Eisleben (nur für Dornstedt) 03475 - 6 76 90

### Wichtiger Hinweis!

**Bedingt durch den Redaktionsschluss haben alle Beiträge im Würde-Salza Spiegel den Stand vom 15.10.2020**

*Für aktuelle Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) besuchen Sie bitte die Webseite der Gemeinde Teutschenthal unter [www.gemeinde-teutschenthal.de](http://www.gemeinde-teutschenthal.de)*

## AMTLICHER TEIL



GEMEINDE TEUSCHENTHAL

### Grundstücksausschreibung

Die Gemeinde Teutschenthal veräußert das Objekt „Mehrfamilienhaus in Asendorf, Schraplauer Straße 13“.

**Ausschreibungsende** ist der **23.10.2020 um 10:00 Uhr**.

Nähere Hinweise, das Exposé und verbindliche Muster zur Gebotseinreichung finden Sie auf unserer Internetseite [www.gemeinde-teutschenthal.de](http://www.gemeinde-teutschenthal.de)

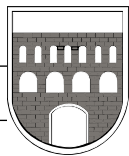
Ansprechpartner

Gemeinde Teutschenthal

Bau- und Ordnungsverwaltung, Frau Paul

Telefon: 034601-36 621

Mail: [beatrix.paul@gemeinde-teutschenthal.de](mailto:beatrix.paul@gemeinde-teutschenthal.de)



ORTSCHAFT ANGERSDORF

### Bekanntmachung

#### Sitzung des Ortschaftsrates Angersdorf

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Angersdorf am

**Dienstag, 27.10.2020,  
um 18:30 Uhr,**

in das Feuerwehrhaus, An der Feuerwache 1, 06179 Teutschenthal/OT Angersdorf, recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Änderung der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen und Bestätigung der Niederschrift zur Sitzung vom 29.09.2020
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 6 Beratung zu aktuellen Angelegenheiten der Ortschaft
- 7 Baumaßnahmen der Bahn in der Gemarkung Angersdorf
- 8 Anfragen/Anregungen

##### Nichtöffentlicher Teil

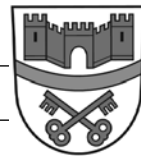
- 9 Entscheidung über Einwendungen und Bestäti-

gung der Niederschrift zur Sitzung vom 29.09.2020

- 10 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 11 Beschlussvorlagen
- 11.1 Grundstücksangelegenheit  
Vorlage: 248/2020
- 11.2 Grundstücksangelegenheit  
Vorlage: 250/2020
- 12 Anfragen/Anregungen

*Manfred Wagenschein*

*Ortsbürgermeister*



ORTSCHAFT LANGENBOGEN

### Bekanntmachung

#### Sitzung des Ortschaftsrates Langenbogen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Langenbogen am

**Mittwoch, 28.10.2020 ,  
um 18:30 Uhr,**

in das Dorfgemeinschaftshaus, großer Saal, Paul-Schmidt-Straße 11, 06179 Teutschenthal/OT Langenbogen, recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Anträge zur Änderung der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 5 Mitteilungen und aktuelle Themen
- 5.1 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5.2 Information - Verkehrskonzept Eislebener Breite
- 6 Beschlussvorlagen
- 7 Anfragen/Anregungen

##### Nichtöffentlicher Teil

- 8 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 9 Mitteilungen
- 9.1 Bericht der Ortsbürgermeister/in
- 10 Beschlussvorlagen
- 10.1 Vermietung Whg. Friedensstraße 9, EG links Langenbogen  
Vorlage: 249/2020
- 11 Anfragen/Anregungen

*Siegfried John*

*Ortsbürgermeister*

## NICHTAMTLICHER TEIL



GEMEINDE TEUSCHENTHAL

### Historische Ortsansicht No.

#### Ortschaft Teutschenthal (Unterteutschenthal), Ansichtskarte vom Innenraum der St.-Vitus-Kirche um 1925



*Innenraum der ev. Kirche St. Viti, Unterteutschenthal, Maus, Leske*

Die wahrscheinlich in den 1920er Jahren entstandene Aufnahme zeigt den Saal der in Unterteutschenthal befindlichen Kirche. Das 1129 geweihte Gotteshaus steht unter dem Patrozinium des heiligen Vitus. Friedrich von Trotha (gestorben 1615) erwählte den Bau zu seiner Hauptkirche und ließ hier auch eine Familiengrabstätte anlegen. Unter seinem Nachkommen Thilo Leberecht von Trotha (1675–1755) wurde die mittlerweile baufällige Kirche um 1740 abtragen und in ihrer heutigen Erscheinungsform neu errichtet. Vom mittelalterlichen Baukörper blieb nur der Stumpf des Westquerturmes mit seinen spätgotisch verzierten Maßwerk-Schallarkaden aus dem 15. Jahrhundert erhalten.

Im Zuge des barocken Umbaus waren ein zweiter Eingang, ein sogenannter Herrschaftsstuhl und eine Sakristei (Vorbereitungs- und Umkleideraum einer Kirche), als nördliche Erweiterung des Sakralbaus entstanden.

Der auf der Ansichtskarte zu sehende barocke Kanzelaltar sowie die doppelten Emporen im einschiffigen Kirchensaal waren ebenfalls ein Ergebnis des Neubaus, bei dem auch die Kirchendecke erhöht und mit einem Tonnengewölbe versehen worden war. Die beiden Heiligenfiguren rechts und links des Altars wurden in den 1990er Jahren bei einem Einbruch gestohlen und gelten seither als verschollen.

Das in der Mitte der Abbildung stehende Taufbecken war erst 1922 an diese Stelle zurückgebracht. Zuvor lagerte der renaissancezeitliche Stein über 100 Jahre im Kirchturm, nachdem er 1740 einem hölzernen Taftisch weichen musste. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts war die kelchförmige Preziose in das Moritzburg-Museum

nach Halle verbracht worden. Auf Beschluss des damaligen Gemeindegemeinderates holte man den inzwischen an die halesche Garnisonkirche übergebenen Taufstein wieder nach Unterteutschenthal zurück. Das kunstvoll gefertigte Stück zeigt bildliche Darstellungen, die laut älterer Deutungen die Mächte der Erbsünde verkörpern sollen.

Auch die aus dem Jahr 1698 stammende Orgel des Meisters Peter Herold aus Apolda war nach den barocken Neubaumaßnahmen wieder an ihrem alten Stammplatz in der Vituskirche zurückgekehrt. Dagegen ist ein kupfervergoldeter Messkelch aus dem 16. Jahrhundert heute nur im Schaudepot der Moritzburg in Halle zu bewundern.

Mike Leske M.A.

Bildquelle: Sammlung Mike Leske

#### Literatur:

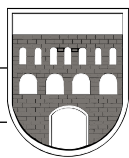
- Margarete Gerlach, Teutschenthal in alten Ansichten (Zaltbommel 1997).
- Mike Leske, Schöne Grüße - Ansichtskarten und Lithografien aus Eisdorf, Teutschenthal und Teutschenthal-Bahnhof (Halle 2016).
- Sabine Meinel, Birthe Rüdiger, Denkmalverzeichnis Sachsen-Anhalt, Band 5, Saalkreis (Halle 1997).
- Albert Schröder, Teutschenthal. Ein Beitrag zur tausendjährigen Geschichte des Ortes (Eisleben 1929).

### Alles Gute zum 100. Geburtstag

Der Bürgermeister Herr Eigendorf überbrachte am 05.10.2020 gemeinsam mit der Ortsbürgermeisterin Frau Helbig in der Ortschaft Teutschenthal Frau Else Peitzsch Glückwünsche zum 100. Geburtstag.



Foto: Gemeinde Teutschenthal



ORTSCHAFT ANGERSDORF

### Heimatverein Angersdorf e.V.

#### Kinderbasteln für Winter und Advent

Langsam wird es kühler und die Tage kürzer, der Herbst ist da und der Winter nähert sich.



Wir planen zwei schöne und interessante Nachmittage für unsere Kinder.

**Wo:** **Dorfgemeinschaftshaus Angersdorf**  
Lauchstädter Straße 47  
06179 Teutschenthal/OT Angersdorf

**Termine:** **13.11.2020 ab 16:00 Uhr**  
Bastelnachmittag für die Kleinen  
(5-7 Jahre)  
**11.12.2020 ab 16:00 Uhr**  
Bastelnachmittag für die Größeren  
(8-10 Jahre)

Die Plätze sind begrenzt!  
Anmeldungen und Infos unter Tel.: 01749369801



ORTSCHAFT HOLLEBEN

### Grundschule Holleben

#### Gesundheitstag an der Grundschule Holleben

Jede Menge Spiel und Spaß rund um gesunde Ernährung, Fitness & Co. gab es am Freitag, 2. Oktober für die 125 Schüler der Grundschule Holleben. Spielerisch wurde in Zusammenarbeit mit der Krankenkasse BKK das Bewusstsein für Gesundheitsprävention im Grundschulalter gefördert.

Dass gesunde Ernährung nicht langweilig sein und Gesundheit nicht nur Sport, sondern auch Entspannung bedeutet, lernten die 125 Jungen und Mädchen an 12 Stationen im Schulgebäude und auf dem Außengelände rund um das Schulgebäude. Getrennt nach Klassen und unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen gab es zum Beispiel eine kindgerechte Yoga-Stunde mit Physiotherapeutin Katy Arndt, ein Ernährungsquiz und einen Hindernisparcours auf dem Schulhof. Alle 20 Minuten wurde gewechselt. „Brainfitness“, also Übungen zur Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit, gehörten ebenso dazu wie eine entspannte „Reise zur Schokoladeninsel“.



Fotos: Grundschule Holleben

Hier lernten die Kinder, dass nicht nur Obst, Gemüse und Bewegung sondern auch bewusstes Genießen zum gesund bleiben dazu gehört. Ein Highlight, auf das sich alle Kinder besonders gefreut haben war das „Smoothie“-Bike. Erst wurde kräftig Obst und Gemüse

geschnippelt und dann in die Pedale getreten – dank eines umgebauten Fahrrads mit einem kleinen Mixer konnte sich die Mädchen und Jungen (hier: Foto Moritz) hier ihren selbst zusammengestellten Smoothie „erstrampeln“.



„Ich freue mich sehr, dass das in diesem Jahr trotz Corona noch geklappt hat. Dank der tollen Unterstützung der BKK und vieler Eltern haben wir für unsere Kinder ein spannendes, abwechslungsreiches Programm zum Gesundheitstag zusammengestellt. Es hatten alle einen Riesenspaß.“ so das Fazit von Schulleiterin Angelika Satke. „Wir freuen uns schon auf den nächsten Gesundheitstag.“



ORTSCHAFT LANGENBOGEN

**Förderverein Langenbogen e.V.**

*„Wir sind aus Langenbogen und woll´n zum Brocken gehen,  
denn auf dem Berg da droben, da ist es wunderschön.“  
(Brockenwandererhymne von Wolfgang Lässig)*

**Brockenwanderung 2020**



Am 21. September war es wieder so weit: zum 14. Male wollten sich 9 Langenbogener Wanderfreunde, allesamt Mitglieder des Orgelvereins („Sektion Brockenwanderung“) wieder auf Rucksacktour zum Brocken begeben. Ursprünglich für April geplant musste sie wegen der Corona-Einschränkungen auf den Herbst verschoben werden. Vor seinem Wohnhaus verabschiedete Ortsbürgermeister Siegfried John die Wanderfreunde (Alter: 66 bis 83) mit einer Wegzehrung Schierker Feuerstein auf die Tour. Mit ihrer t-shirt-Aufschrift „Von Langenbogen zum Brocken“ sind sie schließlich echte Werbeträger für ihre Ortschaft. Wegen des Altersfortschrittes hatte man sich darauf verständigt, die Tagestouren auf 20 – 25 km zu begrenzen. „Zum Städtlein hinaus“ ging es daher zunächst nur bis zum Bahnhof Teutschenthal und von hier per Regionalzug zum Bahnhof Riestedt. Ausschreiten auf Wald- und Feldwegen bis Sangerhausen und von hier auf den „Kaiser-Otto-Höhenweg“ mit seinen wunderschönen Sichten auf Kyffhäuser und Goldene Aue im Süden und Leinetal und Südharz im Norden. „Wandern ist ein Teil meines Glückes“ lasen wir bei der Rast an einer Bank unter Linden auf dem Butterberg. Einar Schleef, der in Sangerhausen geborene Theatermann, soll das gesagt haben. Wir können dem nur zustimmen. Schließlich erreichten wir Wickerode im Südharz, unser erstes Etappenziel und lassen uns nach 25 km im Biergarten des Landhotels „Fünf Linden“ das erste Bier schmecken. Am nächsten Morgen ging es hinauf auf den Karstwanderweg mit seinen Buchenwäldern und den abwechslungsreichen Geländeformen der Karstlandschaft: Erdfälle, Dolinentäler und Bachschwinden. Die größte davon ist der „Periodische See“ bei Breitungen mit seinen senkrechten Felswänden aus Anhydrit (Gips), dem über den Bauerngraben zwar Wasser zufließt, das aber dann hier unterirdisch abfließt und erst viel tiefer bei Roßla wieder zutage tritt. Am Wanderweg fanden wir ein totes Wildschwein. Aufmerksam wegen der Gefahr der Schweinepest wurde bei der Verwaltung des Biosphärenreservats angerufen: „Dafür sind wir nicht zuständig“ hieß es hier. Kompetenzgerangel auch im Gefahrenfall? Immerhin versprach man die Meldung weiterzugeben. Nach der Wanderung unter schattenspendenden Buchen war der Feldweg ab Ufrungen in praller Sonne dann eine kräftezehrende Herausforderung: „fast wie ein Gepäckmarsch im NVA-Dienst“ wurde geunnt. In Rottleberode enterten wir eine junge Förstersfrau, die zwei Wanderfreunde mit den meisten Konditionsproblemen in ihr Auto packte und ins nächste Wanderquartier, der Wolfsmühle in Rodishain, brachte. Die anderen hatten bis dorthin noch 6 weitere Kilometer zu bewältigen.

Nach erholsamer Nachtruhe (man glaubt nicht, wie sich die Kräfte nach körperlicher Anstrengung über Nacht wieder erneuern) ging es aus dem idyllischen Rodishain mit seinen Fachwerkhäusern hinaus nach Norden. In 550 m NN erreicht man die Hochfläche des Unterharzes mit seinen ausgedehnten Fichtenwäldern. Aber welchen Anblick boten diese hier: am Wegesrand haushohe Stapel von geschlagenem Holz, die abgeholzten Flächen gleichen einer braunen Steppenlandschaft und braun sind auch die noch stehenden Fichtenbestände nach ihrem Tod durch Borkenkäferbefall. Kein schöner Anblick und für Touristen wie für Forstleute schwer



zu ertragen. Die Aufforstung mit schnell wachsenden Fichten zur Deckung des großen Holzbedarfes für den mittelalterlichen Bergbau und nach den Weltkriegen schufen Monokulturen, die nun unter dem durch die Klimaveränderungen entstandenen Trockenstress leichte Beute der Borkenkäfer werden. Der Markt für Holzverkauf ist wegen des Überangebotes stark eingebrochen. Unser Weg ging vorbei an „Hawester-Holzvollerntemaschinen“ und Fahrzeugen der Abtransportlogistik im Dauerbetrieb und über von ihnen zerfahrene Wege. Nur dank der GPS-gestützten Wanderführung durch unseren „Wanderleiter“ Volker konnten wir unseren Weg zum nächsten Etappenziel finden. Eine analoge Wanderkarte hätten uns mehr Schwierigkeiten bei der Orientierung bereitet. Am Bahnhof Stiege war das Ziel noch nicht ganz erreicht. Aber wir konnten uns hier bei dem aus dem Wohnzimmer gereichten Bier und Kaffee der freundlichen Mieter des Bahnhofsgebäudes ein bisschen erholen. Mit Dampflokbetrieb ging es dann auf der Selketalbahn noch 4 km weiter bis Hasselfelde, wo wir wieder traditionsgemäß in unserem „Hotel zur Krone“ Quartier beziehen konnten. Hier fanden wir wieder eine hervorragende Küche und der Hotelchef spendiert uns eine Runde Schierker Feuerstein. Wir sind immerhin schon 12 mal bei ihm abgestiegen. Am nächsten Morgen vor der Haustür kassierte er allerdings von jedem, der sich ein Brötchen als Marschverpflegung vom Frühstückstisch eingepackt hat 2 Euro ein! Verblüffung bei uns.

Unsere letzte Etappe auf dem Weg zum Brocken hin führte uns zunächst 12 Kilometer nach Königshütte, am Ufer einer Rappbodevorsperre entlang, später in 500m Höhe wieder das gleiche Bild der toten Fichtenwälder. In Königserode fließen Kalte und Warme Bode zusammen. Hier stiegen wir in den Bus hinein und kurz vor dem Schierker Bahnhof wieder hinaus. Dann folgte der Aufstieg: vom Bahnparallelweg aus hatte man infolge der Abholzungen schöne Blicke auf granitene Felsengruppen, die man so vorher nie sehen konnte. Auch begleitete uns linkerhand stets das Schnaufen der auf und ab fahrenden Dampflokbzüge. Große Schritte waren beim Aufstieg über das Eckerloch angesagt. Noch einige Kilometer auf der Brockenstraße und dann standen wir wieder auf dem sagenumwobenen Berg in 1142 m Höhe. Zum abendlichen Umtrunk erwarteten uns mit fröhlichem Hallo Sina und Jenny, die beiden Mädels vom Restaurantservice des Brockenhotels. Allerdings konnten wir nicht, wie sonst, im Sachsen-Anhalt-Eck der „Hexenklausur“ ihre Gäste sein. Wegen der angesagten größeren Corona-Distanzen zwischen den Gästen musste im „Goethesaal“ serviert und ausgeschenkt werden. In sicherer Entfernung am Nachbartisch wunderte sich eine Augsburgener Wandergruppe, die das „Grüne Band“ entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze wanderte: „Wo in aller Welt liegt Langenbogen?“. Wir konnten sie aufklären. „Kommt mal unsere schöne Region besuchen!“.

Am Morgen fanden wir uns im Nebel zum Fototermin an der Brocken-Höhenmarke ein.

Für das lokale Klima auf dem Brocken ist Nebel an 300 Tagen des Jahres der Normalfall. Fürs Hinab nach Ilseburg war diesmal der alte Postenweg vorgesehen.

Auf den Betonplatten patrouillierten einst Soldaten der „Grenztruppen“, die den DDR-Staat vor seinen davonlaufenden Bürgern zu schützen hatten. Immerhin wanderten wir hier durch grünen Fichtenwald-Aufwuchs anstelle durch die Totholzbestände der Route des vergangenen Jahres. Wir freuten uns darüber, zahlreichen Wanderern meist jüngerer Jahrgänge zu begegnen, mehr als in zurückliegenden Jahren.. Auch dies hat sicher seinen Grund in der Corona-Pandemie. Über den romantischen Heineweg im Ilsetal erreichten wir nach 13 km Ilseburg, von wo aus es mit dem Zug zurück nach Teutschenthal ging. Im neuen Fußgängertunnel unter der B80 schmetterten wir nochmal unsere Brockenwanderer-Hymne: „Wir sind aus Langenbogen...“. Resümee beim Wein in der „Gaststätte Weinstraße“: es war wieder eine tolle Tour bei herrlichem Wanderwetter. Dank von allen ging an Wanderfreund Volker Vogel, der das alles so umsichtig vorbereitet hatte.



Berichterstattung: Helmut Zimmermann

Foto: Dr. Wolfgang Lässig

## EINLADUNG

zu unserem Konzert am  
Sonntag, 1. November 2020, 17.00 Uhr.

Zum wiederholten Mal haben wir den **halleschen Liedermacher Paul Bartsch** mit seiner Band in der **Langenbogener Dorfkirche** zu Gast. Sie werden uns Titel aus ihrer aktuellen CD vorstellen.

*Der Vorstand*

## Evangelische Kirchengemeinde Langenbogen

**Sie sind herzlich zum Regionalgottesdienst am Reformationstag, Sonnabend, 31. Oktober 2020, 10.00 Uhr, eingeladen.**

Musikalisch wird er mit Orgelmusik, gespielt von Reinhard Siering, und mit Chormusik durch den Langenbogen/Höhnstedter Kirchenchor gestaltet.

*Der Gemeindevorstand*



ORTSCHAFT TEUSCHENTHAL

### Sekundarschule „Würdetal“ Teutschenthal



### Bücherei Teutschenthal

Veranstaltungen im Oktober und November

**28.10.2020 - um 15.30 Uhr**

**Literaturcafé – „Camphill Village“** – wie junge Leute ihren Freiwilligendienst in den USA nahe New York erleben. Sophie Glaubitz aus Langenbogen war 1 Jahr dort, sie berichtet darüber und zeigt Bilder. (Bitte nur mit Anmeldung)

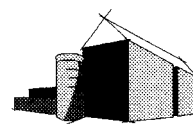
**27.11.2020 - um 19.30 Uhr**

**Dia-Show – „Abenteuer Seidenstraße – mit dem Fahrrad unterwegs nach China“** mit & von Thomas Meixner. (aufgrund wiederholter Nachfrage findet diese Dia-Show zum zweiten Mal statt)  
Er fuhr mit seinem Rad fast 13000 Kilometer auf alten Handelsrouten in Richtung Osten. Er durchquerte Südosteuropa, die Türkei, die Kaukasusregion und Zentralasien, bis er schließlich China erreichte. Der Endpunkt dieser abenteuerlichen Tour war die alte Kaiserstadt Xian im Reich der Mitte. Auf seiner Reise kämpfte er mit Wetterextremen, wie einen Sandsturm in der südlichen Taklamakan-Wüste oder Dauerregen in der Türkei.

Kartenvorbestellung ab sofort unter 034601 - 22251 (bitte beachten - reduzierte Platzanzahl und aktuelle Hygienevorschriften)



**Theaterverein  
Teutschenthal**  
Maerkerstraße 30  
06179 Teutschenthal



### 25 Jahre Teutsches Theater Teutschenthal

**Veranstaltungen im Oktober und November 2020**

**Freitag, 23.10.2020 um 20:00 Uhr**

**„Männer de luxe“**

Gastspiel von und mit den MelanKomikern

**Samstag, 24.10.2020 um 20:00 Uhr**

**„Männer de luxe“**

Gastspiel von und mit den MelanKomikern

**Ausverkauft!**

**Samstag, 31.10.2020 um 20.00 Uhr**

**„Der eingebildete Kranke“**

Komödie des französischen Meisters Moliere

Regie: Armin Mechsner

**Samstag, 07.11.2020 um 20.00 Uhr**

**„Verführung der Nacht – zu Halloween“**

Gastspiel mit den Bauch- und Burlesquetänzerinnen „Orient meets Okzident“

**Samstag, 14.11.2020 um 20.00 Uhr**

**„Wir sind wieder da!“**

Überraschungsprogramm des Teutschen Theaters Teutschenthal

Regie: Nuri Feldmann und Jakob Mücksch

**Samstag, 28.11.2020 um 20.00 Uhr**

**„Kinder heut abend – und Essen für Eenen“**

Heiterer Abend im Teutschen Theater Teutschenthal mit Christine Dietzel und Ralph-Peter Borchert

Neuigkeiten auch unter [www.dorftheater-teutschenthal.de](http://www.dorftheater-teutschenthal.de)  
Programmänderungen vorbehalten.

Liebe Theaterfreunde,

damit Ihr Theaterbesuch in Zeiten der Coronapandemie reibungslos stattfinden kann, achten wir im Interesse Ihrer Gesundheit auf eine konsequente Durchsetzung unseres Konzepts mit umfangreichen Schutz- und Hygienemaßnahmen.

Aufgrund der damit verbundenen eingeschränkten Platzkapazität haben wir ein Kartenvorbestellsystem eingerichtet, um im Verdachtsfall die Nachverfolgung einer Infektionskette sicherzustellen.

Das alles organisieren wir ehrenamtlich, so dass wir bitten, die nachfolgenden Hinweise zur Veranstaltungsdurchführung und zu den Vorbestellungen zu beachten:

– Für jede Vorbestellung ist eine Vorreservierung notwendig. Sie können hierzu das auf unserer Homepage eingestellte Bestellformular benutzen oder sich telefonisch unter der Telefonnummer unseres Vereins 034601/21133 anmelden.

**- Beachten Sie bitte, dass die telefonische Bestellanahme nur von Dienstag bis Donnerstag, in der Zeit von 12.00 bis 17.00 Uhr erfolgen kann.**

Bei der telefonischen Vorbestellung sind bereits die Kontaktdaten anzugeben, so dass der Einlass reibungslos verläuft.

- Bei Einlass bitten wir darauf zu achten, dass ein Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Meter eingehalten wird und bis zum Einnehmen der Plätze ein Mund- / Nasenschutz zu tragen ist. Ein Einlass erfolgt nur nach verbindlicher Vorreservierung.

Wir hoffen, dass Sie im Interesse unser aller Gesundheit für die einschränkenden Maßnahmen Verständnis haben, denn wir sind alle froh, dass wir unter diesen schwierigen Bedingungen Ihnen weiterhin niveauvolle Veranstaltungen anbieten können.

**Am Freitag, den 23.10.2020 und am Samstag, den 24.10.2020 um 20.00 Uhr haben wir wieder die MelanKomiker unter dem Titel „Männer de luxe“ - Neues von der Resterampe zu Gast, wobei die Vorstellung am 24.10.2020 um 20.00 Uhr vollständig ausverkauft ist und für den 23.10.2020 aufgrund der eingeschränkten Zuschauerkapazität nur noch geringe Restkarten zur Verfügung stehen.**

Wer also die MelanKomiker bei uns im Theater noch am Freitag sehen möchte, der sollte sich schnell entscheiden, denn es ist unglaublich faszinierend, was die beiden Liedkabarettisten zwei Stunden lang dem Publikum anbieten.

**Am Samstag, den 31.10.2020 spielt unser Ensemble wieder das bekannte Theaterstück von Moliere „Der eingebildete Kranke“. Ab 20.00 Uhr können Sie die Geschichte des dauerkranken Edelmannes, der an fast allen Krankheiten leidet und vor dem auch Corona in Gestalt seiner zweiten Ehefrau Beline nicht halt gemacht hat, erleben.**

Zur Freude seines Leibarztes unterzieht er sich allen empfohlenen medizinischen Torturen und Testungen. Sein Leibarzt Dr. Purgon versteht es, mit überbuehten Rechnungen und angeordneter Quarantäne sich eine goldene Nase zu verdienen. Die Maskenpflicht kommt ihm daher sehr gelegen.

**In unserer Reihe „Orient meets Okzident“ konnten wir für Samstag, den 07.11.2020 um 20.00 Uhr die Ihnen bereits aus dem Programm „Orient meets Okzident – getanzte Weiblichkeit“ bekannten Künstlerinnen gewinnen. Sie entführen uns diesmal tänzerisch in die dunkle Unterwelt. Lassen Sie sich also fesseln von der „Verführung der Nacht“ zu Halloween.**

Unter der Regie von Nuri Feldmann und Jakob Mücksch führen wir unser Überraschungsprogramm unter dem Titel **„Wir sind wieder da“ am Samstag, den 14.11.2020 um 20.00 Uhr** aufgrund der großen Nachfrage nochmals auf und beenden den Monat November 2020 mit einer heiteren Vorstellung unserer Ensemblemitglieder Christine Dietzel und Ralph-Peter Borchert unter dem Titel **„Kinder heut abend ....!“** Nach der

Pause dieses kurzweiligen Programms sollten Sie sich auch **„Das Essen für Eenen“** in hallischer Mundart nicht entgehen lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, gute Unterhaltung und vor allem Gesundheit!

*Dr. Günter Scholz*  
- *Vereinsvorsitzender* -



**SG Eisdorf 1918 e.V.**

### **Abteilung Nordic Walking**

#### **Die Eisdorfer Nordic Walking Gruppe nahm am 25. Geiseltalseelauf teil**



Foto: SG Eisdorf

Hallo liebe Leser des Würde Salza-Spiegels,

seit dem Bestehen der Nordic Walking Gruppe in der SG Eisdorf nehmen einige Mitglieder regelmäßig an den von anderen Sportvereinen des Saalekreises organisierten Laufveranstaltungen anlässlich des 3. Oktobers teil. Dieses Datum eignet sich schon allein deshalb, weil der Feiertag es allen Interessierten ermöglicht, auch solchen, die von weiter herkommen, ohne große Umstände zur Veranstaltung anzureisen. Jahrelang haben wir dem Petersberglauf in Kütten um den Schelmuffsky-Pokal die Treue gehalten. Seit 2018 nimmt nun unsere Gruppe am Geiseltalseelauf teil. Den Wechsel haben wir nicht bereut, da die Gastfreundschaft der Braunsbedraer Organisatoren mindestens genauso gut ist wie die der Küttener am Petersberg. Aber auch die imposante Landschaft um den Geiseltalsee lockte uns, die gut ausgebaute Streckenführung und die Möglichkeit, nach dem Wettkampf in ein schönes Lokal ganz nahe des Sees einzukehren und ein wohlverdientes Mittagessen zu genießen.

Die Lockerung der durch das Corona-Virus bedingten Kontaktbeschränkungen führte dazu, dass am 3. Ok-

tober, dem Feiertag der Deutschen Einheit, der Geiseltalseelauf nun zum 25. Mal stattfinden konnte. Zwar galten strenge Hygiene und Meldevorschriften. Das Programm war aber zeitlich so strukturiert, dass sich die Läufer der verschiedensten Disziplinen (Halbmarathon, 11,5 km, 6,5km Walker und Läufer, 3km Schüler) nicht behinderten und somit weitgehend nicht begegneten.

9 Frauen unserer Nordic Walking Gruppe trafen pünktlich zum Start in Braunsbedra ein. Jeannette Weber, die hier wohnt und gemeinsam mit ihrem Mann die Organisation dieses Events tatkräftig mit unterstützt, hatte für uns alles gut vorbereitet. Wir erhielten unsere Startnummern und unterschrieben den Gesundheitsfragebogen. Um 10:45 Uhr war der Start für alle angemeldeten Nordic Walker geplant. Alles verlief reibungslos, das Wetter war freundlich, kein Regen, aber etwas kühl und windig. Wir sind nun schon zum 3. Mal in Braunsbedra und nehmen an dem Geiseltalseelauf teil. Unsere Strecke ist 6,5 km lang und führt zunächst auf dem asphaltierten Weg oberhalb des Ufers entlang vorbei an den Gärten der Anlieger. Wenn wir dann den Versorgungsposten für Getränke erreichen, haben wir etwa die Hälfte der Strecke hinter uns. Danach geht es hinunter zu einem Weg, der sich nahe des Seeufers entlang schlängelt. Die Beschilderung gibt immer Auskunft, wie weit es noch zum Ziel ist und wie viele km man schon absolviert hat. Da das Alter unserer diesjährigen Teilnehmerinnen zwischen 54 und 75 Jahren lag, ergeben sich auch sehr differenzierte Laufzeiten. Fakt ist, dass unsere 75-jährige Waltraud Einführ die zweitälteste Walkerin bei diesem Wettbewerb war. Nur eine Frau aus dem Merseburger Sportverein zählte 80 Jahre. Tolle Leistung der beiden Frauen, unsere Anerkennung dafür.

Uns hat es allen sehr gut gefallen. Wir sind mit guter Laune wieder heimgefahren und werden hoffentlich auch im nächsten Jahr wieder am 26. Geiseltalseelauf dabei sein.

### Abteilung Kindersport



Foto: SG Eisdorf

Mit Beendigung der Sommerferien konnte die Abteilung Kindersport in die neue Saison starten.

Wir verabschiedeten in diesem Jahr 5 Grundschul Kinder und wünschen ihnen auf ihrem weiteren Weg viel Erfolg. Ab sofort heißt es dafür für 10 neue Kids „Sport frei“ in

unserer Gruppe.

Nun toben sich insgesamt 25 Vorschulkinder im Alter von 3 bis 6 Jahren regelmäßig jeden Dienstag von 17 bis 18 Uhr entweder auf dem Sportgelände der SG Eisdorf 1918 e. V. oder der Turnhalle am Standort Mitte aus. Hier werden die Grundlagen für den Breitensport, verbunden mit jeder Menge Spaß und Spielen, gelegt.

Marco Schwarz  
Übungsleiter



*Die High-Light-Show erneut in Teutschenthal  
Die Präsentation des Könnens...*

### **„Zauber der Travestie“ - DAS ORIGINAL -**

Die schräg schrille Revue – mit Gästen aus namenhaften Cabarets Deutschlands erneut in Teutschenthal mit einem Programm der Extraklasse.

Tauchen Sie ein in die Welt der Travestie und lassen Sie sich verzaubern, unterhalten und überraschen. Mal heftig, mal mit Her und das alles ist verpackt in eine Vielfalt von farbenprächtigen Kostümen. Ob Mann oder Frau am Ende wissen Sie es nicht genau...

Lassen Sie sich verführen in eine Welt aus Illusionen und perfekter Täuschung. Mit Witz und Charme werden Sie unsere Entertainer Marcel Bijou und Leslie Anderson perfekt unterhalten. Zu ihnen gesellen sich Dyona Lorr und Ireen Sue. Aber auch unsere Publikumslieblinge Denisse Zambrana das spanische Multitalent und unser Frl. Luise die ewig suchende Jungfrau aus Hannover nur bei „Zauber der Travestie – Das Original-“ werden Sie mit Komik begeistern.

Ein High Light folgt dem anderen und ein Künstler jagt den anderen von der Bühne in unserer rasanten Show.

*Nichtkopiert und doch erreicht...  
einfach zurücklehnen und genießen...  
schrill, frech die etwas andere Revue.*

*(Empfohlen ab 16 Jahre!)*



Veranstaltungsort: Kultur- und Gemeindezentrum  
Teutschenthal

Veranstaltungstag: **Freitag, 30.10.2020**

Einlass: 19.00 Uhr

Showbeginn: **20.00 Uhr**

Kartenvorverkauf:

- Blumen Bamme Teutschenthal
- Gemeindebücherei Teutschenthal
- INFO: Kultur- und Gemeindezentrum  
Teutschenthal (0171/67 25 31 9)
- Kartenhotline (05132/88 70 10)

Kartenpreis: VVK: 25,00 €  
AK: 27,50 €

**TCC**



Der TCC informiert



Am 14.11.2020 findet um 11 Uhr 11 die Schlüsselübergabe zur Eröffnung der 5. Jahreszeit auf dem Parkplatz vor EDEKA statt.

Unter dem Motto „Wir Narren über-leben“ wollen die Tollitäten Prinz Dennis der 1. und seine Lieblichkeit Nadine die 2. die Macht in der Narrenstadt Teutschenthal übernehmen.

Es gibt ein kleines Programm vom TCC und Verpflegung von EDEKA.

Der TCC begrüßt alle Närrinnen und Narren mit „Teutschenthal Allah“

Und bleiben sie weiterhin gesund.



### Auf dem Weg zur großen Festwoche

Liebe Mitbürger,

für ein Konzert (falls bis dahin erlaubt) im Rahmen der Feierlichkeiten für das 900-jährige Jubiläum von Eisdorf suchen wir Kinder und Jugendliche, die gern singen. Wir beabsichtigen, ein Vokalensemble (kleiner Chor) zusammenzustellen.

Außerdem suchen wir Instrumentalisten, die bereit wären, solistisch oder im Ensemble aufzutreten.

Schreiben Sie mir bitte eine E-Mail an:  
[anahit@abgarjan.com](mailto:anahit@abgarjan.com)

Ich freue mich auf die schönen musikalischen Stunden

Im Namen des Festkomitees  
*Anahit Abgarjan*

### Evangelische Kirche im Kirchspiel Teutschenthal

*Oktober: Suchet der Stadt Bestes und beten für sie zum Herrn; denn wenn es ihr wohl geht, so geht es euch auch wohl.*

*Jeremia 29, 7*

#### **31.10.2020 Reformationstag**

14.00 Uhr Regionaler Gtt. Langenbogen

#### **Christenlehre**

15.00 Uhr Bennstedt jeden Montag

16.00 Uhr Teutschenthal jeden Mittwoch

16.30 Uhr Steuden jeden Donnerstag

#### **Frauenkreise**

28.10.2020 14.00 Uhr Steuden

**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Friedrich-Henze-Str. 85 in 06179 Teutschenthal

**Anzeigenteil****Wir laden herzlich ein:**

21.10.2020	19.00 Uhr	Bibelgesprächskreis
25.10.2020	14.00 Uhr	Evangelisationsgtd.
28.10.2020	19.00 Uhr	Bibelgesprächskreis
31.10.2020	10.00 Uhr	Gtd. zum Reformations- tag Langenbogen
04.11.2020	19.00 Uhr	Gebetskreis
jd. Montag	18.45 Uhr	Singegruppe
jd. Dienstag	14.00 Uhr	Bastelnachmittag
jd. Freitag	19.00 Uhr	Jugendabend
nach Vereinbarung		Bläserprobe

**Vor und nach Veranstaltungen in der Fr.-Henze-Str. 85 besteht die Möglichkeit, eine kleine Bücherei mit vorwiegend christlicher Literatur kostenlos zu nutzen.**

.....

**Weihnachten im Schuhkarton**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Teutschenthal und Umgebung und liebe Freunde von „Weihnachten im Schuhkarton“!

Es wird wieder Zeit, Sie an die große Sammelaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zu erinnern, welche im Oktober startet. Ich glaube, ich muss dazu nicht mehr viel erklären. Viele kennen diese weltweite Aktion und beteiligen sich schon über viele Jahre daran.

Immer noch und immer wieder neu ist es nötig, armen Kindern in aller Welt und in Kriegs- und Krisengebieten wenigstens 1x im Jahr eine Freude zu machen. Und gerade die Weihnachtszeit ist dazu am besten geeignet, denn viele Kinder kennen gar keine Weihnachtsgeschenke, weil ihre Eltern zu arm sind und andere Sorgen haben. Oft ist es den Eltern und den Kindern eine große Freude und ein Trost, dass Menschen aus anderen Ländern an sie denken.

Bitte packen Sie wieder fleißig bunte Schuhkartons und lassen Sie so die Menschen spüren, dass sie nicht vergessen sind.

Alles Nötige erfahren Sie wieder aus den Prospekten, welche ab Oktober ausliegen bei:

**Blumen-Bamme Str. d. Friedens**  
**Linden-Apotheke Albert-Heise-Str. 1**  
**Schreibwarengeschäft Pille Fr.-Henze-Str. 50**  
**Bäckerei Boltze Fr.-Henze-Str. 39**  
**EC Kinder- u. Jugendtreff Fr.-Henze-Str. 85**  
**Zahnarztpraxis Leske, Eisdorf Zscherbener Str. 20a**  
**Und in den Kirchen.**

Abgeben können Sie die bunten gefüllten Schuhkartons wieder **bis zum 15. November** im EC Kinder- und Jugendtreff Teutschenthal und bei Fam. Horst Ringling, Freifeldstr. 2a, in Teutschenthal, von wo aus sie dann in die große Sammelstelle nach Halle gebracht werden.

*Horst und Elinore Ringling*